

Inhalt

Hans-Joachim Schlegel:

Altes und Neues in der ideoästhetischen Generallinie S. M. Eisensteins. Eine Einführung in ›Die Generallinie‹ (›Das Alte und das Neue‹) 7

Bildteil 30

I. Der Film 31

Über die Form des Szenariums: Drehbuch?

Nein: Filmnovelle! 31

Die »Berliner« Filmnovelle 35

Szenen aus dem Protokoll der Urfassung

(›Die Generallinie‹) 53

II. Zur filmpolitischen Lage und Programmatik 88

Aleksandrov/Eisenstein/Jutkevič/Kozincev/Popov/Pudovkin/
Romm/Trauberg: An die Parteikonferenz zu Filmfragen 88

Für ein sowjetisches Kino/ 91

Wir warten! 100

Das zwölfte Jahr 102

Fruchtbar ist unser Land . . . doch ohne Ordnung 107

III. Zur Entstehungsgeschichte des Films 114

Fünf Epochen 114

Enthusiastischer Alltag 118

Produktionsziffern der ›Generallinie‹ 122

Die Aufgaben der ›Generallinie‹ 126

Die Thematik der ›Generallinie‹ 128

Die Darsteller der ›Generallinie‹ 133

Vier ›Generallinie‹-Typen 140

Menschen und Filmschicksale 143

Über ›Die Generallinie‹ 147

Drei Jahre 149

Ein Brief an Léon Moussinac 155

Ein Millionen verständliches Experiment 156

Auf nach Krähwinkel, Komsomolze! 160

IV. An der Schwelle zum Tonfilm 166

Eisenstein/Pudovkin/Aleksandrov: Die Zukunft des Tonfilms
(Ein Manifest) 166

Aus der Hollywooder Tonfilm- und ›Generallinie‹-Diskussion 169

Notate zu einer Vertonung der ›Generallinie‹ 174

V. Zur Ästhetik und Poetik des Films 181

Massenkino 181

Ein unverhofftes Zusammentreffen 184

Separator und Gralskelch 194

Bauformen des Pathetischen 218

Polyphon-Montage 231

Die vierte Dimension im Film 234

VI. Anhang 254

Das Sexuelle und der Film

Ein Briefwechsel mit Wilhelm Reich 254

Editorisches Nachwort 260

Anmerkungen 261